

## Ökokonto-Kataster: Maßnahmenfläche mit Einzelmaßnahmen 01

8.06.2022

## Maßnahmenfläche SU 04: Am Heitersheimer Weg

Lage- und Eigentümerinformation							
Gemeinde	Gemarkung	Flur_Nr	FlstNr	Gesamtfläche [qm]	verwendbare Fläche [qm]	Eigentümer	Sicherung durch
Sulzburg, Stadt	Laufen	0	833/000	3713	3713	Stadt Sulzburg	Gemeindeeigentum
				3713 qm	3713 qm		

## Ausgangszustand:

Intensiv bewirtschaftete Ackerfläche.

Im Süden mit kleiner Feldhecke aus Sträuchern (Hartriegel, Liguster, Rosen, Brombeere).

Im Westen Böschungskante mit nitrophiler Saumvegetation und drei Einzelbäumen (Walnuss, Kirsche, Stammumfang je ca. 140 cm) bestanden.

## bisherige Biotoptypen:

Biotoptypen	
Nr	Biotoptyp
35.11	Nitrophytische Saumvegetation
37.10	Acker
41.20	Feldhecke
45.30	Einzelbaum

Nutzung	
Nr	Nutzung
610	Ackerbauliche Nutzung

aufwertbare Schutzgüter											
Arten und Biotope	Bemerkung Arten und Biotope	Landschaftsbild und Erholung	Bemerkung Landschaftsbild und Erholung	Boden	Bemerkung Boden	Wasser	Bemerkung Wasser	Klima / Luft	Bemerkung Klima / Luft	Bewertungsdatum	Bewerter
Ja										18.07.2014	M.Sc. Andreas Beer

file:///F:/3/Vorlagen/Vorlage Ökokonto/Baurechtliches Ökokonto/Oekokonto-Kataster/Oekokonto-Kataster/templates/temp.htm

1/5

08.06.22, 08:38

temp.htm

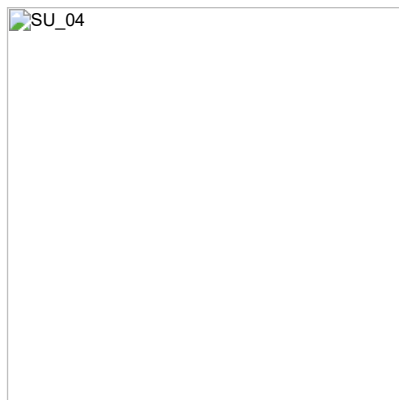
## Rechtliche Bestimmungen:

allg. Entwicklungsziel:

Herstellen einer Streuobstwiese

betroffene Schutzgebiete		
Schutzgebietstyp	Name	Nummer
§-30a-Biotop	Hohlweg nördlich Staufen	181123150723
Naturpark	Südschwarzwald	6

Ziele übergeordneter Planung	
Planungstyp	Entwicklungsziel



SU\_04

## Übersicht der zugeordneten Einzelmaßnahmen:

Einzelmaßnahme: Allgemeines			
Aktenzeichen	Bezeichnung	Status	Flächengröße [qm]

file:///F:/3/Vorlagen/Vorlage Ökokonto/Baurechtliches Ökokonto/Oekokonto-Kataster/Oekokonto-Kataster/templates/temp.htm

2/5

SU 04 / 1	Neuanlage von Streuobstbeständen/Obstbaumreihen	geplant	3713
			3713 qm

Einzelmaßnahme: Eingriffszuordnung			
Aktenzeichen	Aktenzeichen Eingriff	Eingriffsbezeichnung	verwendeter Anteil
SU 04 / 1	Rüttmatte II		10,7%

## Einzelmaßnahme SU 04 / 1 (Neuanlage von Streuobstbeständen/Obstbaumreihen)

### zugehörige Maßnahmenfläche:

Maßnahmenfläche: Allgemeines		
Aktenzeichen	Bezeichnung	Beschreibung Ausgangszustand
SU 04	Am Heilersheimer Weg	Intensiv bewirtschaftete Ackerfläche. Im Süden mit kleiner Feldhecke aus Sträuchern (Hartriegel, Liguster, Rosen, Brombeere). Im Westen Böschungskante mit nitrophiler Saumvegetation und drei Einzelbäumen (Walnuss, Kirsche, Stammumfang je ca. 140 cm) bestanden.

Lage- und Eigentümerinformation						
Gemeinde	Gemarkung	Flur_Nr	FlstNr	Gesamtfläche [qm]	verwendbare Fläche [qm]	verwendete Fläche [qm]
Sulzburg, Stadt	Laufen	0	833/000	3713	3713	3713
				3713 qm	3713 qm	3713 qm

Maßnahmenfläche: betroffene Schutzgebiete		
Schutzgebietstyp	Name	Nummer
§-30a-Biotop	Hohlweg nördlich Staufen	181123150723
Naturpark	Südschwarzwald	6

### Durchführungsbeschreibung:

Anlage einer Streuobstwiese (mit 23 Obstbäumen) aus Acker durch Erhalt der drei Bestandsbäume auf der Böschungsoberkante und Anpflanzen von 20 standortgerechten

file:///F:/3 Vorlagen/Vorlage Ökokonto/Baurechtliches Ökokonto/Oekokonto-Kataster/Oekokonto-Kataster/templates/temp.htm

3/5

08.06.22, 08:38

temp.htm

Obst-/Streuobstbäumen vorwiegend alter Sorten.  
Erhalt der kleinen Feldhecke im Süden und der Böschung im Westen, die teilweise nach §30 BNatSchG geschützt ist.  
Einsatz Ackerfläche mit regionaler Saatgutmischung mit mind. 30% Blumenanteil, die Baumscheiben um die neu gepflanzten Obstbäume in den ersten Jahren von Bewuchs frei halten.  
Pflege der Grünlandfläche durch zweimal jährliche Mahd (Mahdzeitpunkt ca. Anfang bis Mitte Juni und Ende August/Anfang Sept.) mit Abräumen des Mähgutes.  
Alternativ kann ein Mähtermin durch Beweidung ersetzt werden, wobei die Bäume vor Verbiss zu schützen sind.  
Eine großflächige Düngung ist zu unterlassen, die Baumscheibe der neu gepflanzten Obstbäume darf in den ersten 5-7 Jahren im Rahmen der Baumpflege mit org. Dünger (z.B. Pferdemit, Kompost) versorgt werden.

Status: geplant

Abstimmung mit UNB erfolgt: Ja

Zielbiotoptypen	
Nr	Biotoptyp
45.40	Streuobstbestand

Bewertung					
Schutzgutfunktion	Wertstufe Ausgang	Bemerkung Ausgangszustand	Wertstufe angestrebter Zustand	Bemerkung angestrebter Zustand	Bemerkung tatsächlicher Zustand
Arten und Lebensgemeinschaften / Biotoptypen	C- mittel	Bestand: Acker (37.10) 4 Punkte auf 3.443 m <sup>2</sup> , Feldhecke (41.22) 17 Pkt. auf 40 m <sup>2</sup> , Nitrophile Saumvegetation (35.11) 12 Pkt auf 230 m <sup>2</sup> 3 Einzelbäume (45.30b) mit Stammumfang von 140 cm, Grundwert 6 Pkt.  4 Pkt. x 3.443 m = 13.772 Pkt. 6 Pkt. x 3 Stck. x 140 cm = 2.520 Pkt. 12 Pkt. x 230 m <sup>2</sup> = 2.760 Pkt. 17 Pkt. x 40 m <sup>2</sup> = 680 Pkt.  Ausgangszustand: 19.733 Pkt.	B- hoch	Maßnahmen: Erhalt der Feldhecke und Böschungskante (teilweise §30 Biotop) mit drei Einzelbäumen  Entwicklung Streuobstwiese aus Acker = 33.31 (Fettwiese) + 45.40b (Streuobstbestand) insgesamt 17 Punkte:  17 Pkt. x 3.443 m <sup>2</sup> = 58.531 Pkt. Erhalt: 17 Pkt. x 40 m <sup>2</sup> = 680 Pkt. 12 Pkt. x 228 m <sup>2</sup> = 2.760 Pkt. 6 Pkt. x 3 Stck. x 140 cm = 2.520 Pkt.  Zielbiotop: 64.491 Aufwertung = Zielbiotop - Ausgangszustand = 44.758 Pkt.	

erwartete Kosten	
Kostentyp	Betrag [EUR]

file:///F:/3 Vorlagen/Vorlage Ökokonto/Baurechtliches Ökokonto/Oekokonto-Kataster/Oekokonto-Kataster/templates/temp.htm

4/5

Eingriffszuordnung		
Aktenzeichen Eingriff	Eingriffsbezeichnung	verwendeter Anteil
Rüttmatte II		10,7%

## Eingriffsvorhaben Rüttmatte II ()

Lage- und Eigentümerinformation								
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur_Nr	FlstNr	Gesamtfläche [qm]	verwendbare Fläche [qm]	sofort verfügbar	unbefristet verfügbar
Ausgleichsbedarf								
Schutzgut/funktion			Ausgleichsbedarf: Fläche [qm]			Ausgleichsbedarf: Anzahl		
zugeordnete Maßnahmen								
Aktenzeichen	Maßnahmenbezeichnung					verwendeter Anteil		
SU 04 / 1	Neuanlage von Streuobstbeständen/Obstbaumreihen					10,7%		